

## **Religiöse Empfindlichkeiten**

Der gegenwärtige Papst wird wie wir wissen nicht wie zu früheren Zeiten von Astrologen beraten. Wenn er nämlich auf deren Rat gehört hätte, würde er sich den peinlichen Rückzug von Äusserungen über den Islam sparen. Zusätzlich sind die Aussagen von Präsident Bush zur aktuellen Weltlage für einen friedlichen Dialog nicht besonders hilfreich.

### **Gereizte Stimmung**

In der Welt ist die Stimmung um religiöse Fragen zu behandeln durch verschiedene aktuelle Planetenstellung besonders heikel. Die Gefahr mit Äusserungen über Religion ins Fettnäpfchen zu treten, ist heute besonders gross. Die Empfindlichkeiten der Moslems sind in dieser Hinsicht nicht zu unterschätzen. Das zeigen Fernsehbilder aufgebracht Menschen in den islamischen Staaten.

### **Angegriffener Selbstwert**

Auf der anderen Seite, meist aus dem christlichen Lager, neigt man zu überheblichen Standpunkten. Deswegen ist es nicht verwunderlich wenn Äusserungen eines Vertreters einer anderen Religion eine solche Wirkung erzielen können. Letztlich hat das aber mit dem persönlichen Selbstwert zu tun. Empfindlichkeiten bezüglich der eigentlichen Wahrheit können es nicht sein, denn Wahrheit ist nicht von einer Person abhängig.

## **Wahrheit steht über der Religion**

Die Wahrheit ist nicht vergleichbar mit einer Glaubensehre, auch wenn sich speziell die grossen Religionen gewisse Dogmen gegeben haben. Die Fähigkeit zum Erkennen tiefer liegender Wahrheiten und Zusammenhänge ist nicht so leicht erreichbar. Angesammeltes Wissen ist noch keine Weisheit. Diese erfordert nicht nur Erfahrung sondern auch eine gewisse ethische Reife.

### **Gegenseitiger Respekt**

Wir können also davon ausgehen, dass es bei der gegenwärtigen Auseinandersetzung um religiöse Fragen nicht um die Wahrheit an sich geht, sondern um die gegenseitige respektvolle Anerkennung der eigenen religiösen Praxis und Mentalität. Wer das erkennt wird kaum trennende Zitate oder Worte öffentlich äussern. Besonders weil diese wie eine Zündschnur das emotionale Pulverfass zur Explosion bringen könnten.

### **Richtige Ausrichtung gefragt**

Gefragt sind von unseren religiösen und weltlichen Führern also Weisheit und die richtige Ausrichtung hinsichtlich einer immer näher zusammengerückenden Menschheit. Dabei gibt es immer noch viel zu viele die unter nicht akzeptablen Bedingungen ihr Leben fristen müssen. Wer sich um eine Religion oder Glaubensrichtung streitet, hat im Grunde noch nicht begriffen, dass die Konzentration auf das Gemeinsame in allen Religionen auch das Verbindende und Frieden bringende Element ist.